

Sehnsucht

Sehnsucht hat im Menschen das Bestreben Liebe zu erleben.
Im Mutterleib wird sie angelegt.
In der Reife des Menschen, sollte sie fortgepflanzt sein.
Damit der Mensch der einmal allein,
andere Freundschaften zu genießen weiß.
Die Konfrontation die sich manchmal zwischen Menschenbeziehungen ergeben,
lassen die Liebe erkalten.
Die wiederum werden durch Sehnsuchtsgefühle ersetzt.
Die kriminelle Auswirkungen haben.
Daher bleibt Liebe ein Phänomen,
als ein Werkzeug für gute Vorhaben.

Freude durch Uns

Freude durch uns, wie kann das geschehen?
Zum Anfang mit einem Lächeln
Auf dem Anderen zugehen.
Dieses wird meistens positiv gesehen.
Geöffnete Türen laden ein,
um sich selbst zu öffnen.
So bleibt niemand allein.

Ich lasse die Träume aus der Nacht in meinem Bett liegen.
Geht der Tag, so freue ich mich.
Kaum habe ich mich zur Seite gelegt,
erscheint das Gesicht, das mich lächelnd ansieht.
Ein Blick, der mir zu verstehen gibt: Ich bin geliebt.

Die Liebe geht in mir spazieren.
Sie kommt nicht auf den grünen Zweig.
Sie kriecht auf allen vieren.
Ihre Sehnsucht schreit nach dem Austausch von Zärtlichkeit.
Liebe ist männlich, aber auch weiblich erdacht.
Der Flirt bestimmt das Zusammentreffen bei Tag, in der Nacht.